



	<h2>PROTOKOLLBLATT</h2> <h3>Steirischer Frühjahrsputz</h3> <p>Schwerpunkt 2013 „Saubere Gewässer – Saubere Zukunft“</p>
<p><b>Projekt</b></p>	<p>„Saubere Steiermark“</p>
<p><b>Bezirk</b></p>	<p>Leoben</p>
<p><b>Ortseinsatzstelle</b></p>	<p>Trofaiach</p>
<p><b>Datum des Einsatzes</b></p>	<p>17.03. 2013, 18. 03 .2013 und 13. 04. 2013</p>
<p><b>Teilnehmer</b></p>	<p>Berg- und Naturwächter der Ortseinsatzstelle Trofaiach</p>
<p><b>Kurzbericht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mit wem wurde die Aktion durchgeführt</li> <li>- In welchen Bereichen wurde die Aktion durchgeführt             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gewässer</li> <li>- Entlang von Straßen</li> </ul> </li> <li>- Kuriose Funde</li> <li>- Fotos</li> <li>-</li> </ul>	<p>„Am 17. 03. 2013, um 16.00 Uhr wurde die Ortseinsatzstelle Trofaiach von einem Berg- und Naturwächter der Ortseinsatzstelle Leoben telefonisch in Kenntnis gesetzt, dass dessen Neffe im Wald auf der Böschung einer Forststraße im Gemeindegebiet von Vordernberg, Bez. Leoben, eine illegale Mülldeponie entdeckt habe. Auf dieser Deponie seinen zahlreiche KFZ-Teile und auch Sondermüll gelagert bzw einfach über die Böschung in den Wald gekippt worden. Um Umweltschäden zu vermeiden, wäre ein Einschreiten der Stmk Berg- und Naturwacht dringend erforderlich.</p> <p>Zumal die Ortseinsatzstelle Trofaiach der Berg- und Naturwacht ua. auch für die Überwachung des Gemeindegebietes Vordernberg zuständig ist, suchte ein Berg- und Naturwächter am 18. 03. 2013, um 09.00 Uhr die gegenständliche Mülldeponie auf. Diese befindet sich im Gemeindegebiet Vordernberg in einem Waldgebiet auf der Böschung einer Forststraße. Auf der Deponie lagen eine beschädigte Autobatterie, zahlreiche KFZ-Teile aus Metall, Kunststoff und Gummi, wie z.B. Lenkräder, Stoßstangen, Armaturen, KFZ-Beleuchtungskörper, Motorteile u. dgl. Ferner wurden dort verschiedene Werkzeuge,</p>

**Kleidungsstücke, Flaschen, Pappkarton, Computerteile, Mineralöldosen, Schläuche, Lackspraydosen, Farbdosen, Plastiksäcke und auch zum Teil mit gefährlichen Stoffen (Sondermüll!) gefüllte Behälter wie Karbolineum, Schmierfette und auch andere, unbekannte Flüssigkeiten vorgefunden.**

**Nach Besichtigung der Deponie und der Anfertigung von Lichtbildern wurde der Müll nach ev. Hinweisen zur Ausforschung des Täters durchsucht.**

**Bei dieser Durchsuchung konnten zwei 25 Jahre alte Rechnungen mit einer Adresse vorgefunden werden.**

**In der Folge erstatteten die Berg- und Naturwächter auf der Polizeiinspektion in Vordernberg gegen unbekannte Täter die Anzeige und übergaben den Beamten auch die sichergestellten Beweismittel. Die Anzeige wurde von der PI Vordernberg an die PI Eisenerz als UKO des Bezirkes Leoben abgetreten. Dieser Beamte führte sodann die weiteren Erhebungen durch.**

**Der Besitzer des betroffenen Waldgrundstückes wurde ebenfalls über den Vorfall in Kenntnis gesetzt.**

**Am 13. April 2013 wurde die gegenständliche Mülldeponie schließlich geräumt. An der Räumung, die im Rahmen der Aktion „Saubere Steiermark“ durchgeführt wurde, beteiligten sich insgesamt 15 Personen und zwar Bedienstete der Marktgemeinde Vordernberg, die Freiwillige Feuerwehr Vordernberg, der Grundeigentümer, freiwillige Helfer und Berg- und Naturwächter der Ortseinsatzstelle Trofaiach. Während der Räumung wurde der Müllberg neuerlich nach ev. Täterhinweisen durchsucht, wobei abermals eine Rechnung, ausgestellt im Jahre 1990, mit einem Namen und einer Adresse gefunden werden konnte. Diese Rechnung und auch zahlreiche von der Ortseinsatzstelle Trofaiach angefertigte digitale Lichtbilder von verschiedenen markanten Gegenständen wurden wiederum dem erhebenden Polizeibeamten übergeben.**

**Am 02. Mai 2013 wurde mitgeteilt, dass der Verursacher der wilden Mülldeponie nun ausforscht werden konnte, wobei die überörtlichen Erhebungen aufgrund des Alters der vorgefunden Rechnungen sehr schwierig und auch sehr zweitaufwändig gewesen seien.**

**Verursacher der Mülldeponie war eine Person aus Trofaiach, die den Müll in den Wald nach Vordernberg gebracht und dort über die Böschung gestürzt hatte. Anfang Februar 2013 hat er an einem Sonntag seine Garage geräumt, weil keine offizielle Müllannahmestelle geöffnet gewesen sei, habe er sich der Abfälle auf diese Weise entledigt.**

**Der Verursacher wurde vom erhebenden Polizeibeamten der Staatsanwaltschaft Leoben nach dem StGB (Vorsätzliches umweltgefährdendes Behandeln und Verbringen von Abfällen) und der BH Leoben nach dem Abfallwirtschaftsgesetz zur Anzeige gebracht.**

**Die Kosten der Räumung und Entsorgung des Mülls wurden von der Marktgemeinde Vordernberg und vom Grundeigentümer dem Verursacher in Rechnung gestellt.**

**Ferner wurde vom Grundstücksbesitzer gegen den Verursacher eine zivilrechtliche Klage beim BG Leoben eingebracht.**

**Die Zusammenarbeit zwischen dem erhebenden UKO-Polizeibeamten des Bezirkes Leoben und der Berg- und Naturwacht, Ortseinsatzstelle Trofaiach, war sehr gut und es ist der gegenseitigen Unterstützung zu verdanken, dass der Fall geklärt werden konnte.**

**Die illegale Ablagerung des Mülls auf dem Waldgrundstück hat nicht nur beim Grundbesitzer sondern auch bei den Bewohnern der naheliegenden Siedlung Unverständnis und große Bestürzung hervorgerufen. Die Klärung des Vorfalles ist daher bei allen beteiligten Personen mit großer Genugtuung sowie mit Dank und Anerkennung für die Polizei und auch für die Berg- und Naturwacht zur Kenntnis genommen worden.**

**Bestätigung**

Ort und Datum

Trofaiach, am 17.07.2013